

**HANDEL,
GASTGEWERBE, REISEVERKEHR**

FACHSERIE

6

Reihe 3.1

**Beschäftigte und Umsatz
im Einzelhandel**

(Meßzahlen)

September 1983

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

Textteil

	Seite
1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik	3
2 Umsatz und Beschäftigte im September 1983	5

Tabelleenteil

1 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980	6
2 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen in jeweiligen Preisen	10
3 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980	11
4 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen in jeweiligen Preisen	15
5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl (Meßzahlen und prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl (Meßzahlen und prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	20
7 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Umsatzgrößenklassen in jeweiligen Preisen ("Paariger Vergleich")	21

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Januar 1984

Preis: DM 4,40

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Bestellnummer: 2060310-83109

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit
Quellenangabe unter Einsendung eines
Belegexemplares gestattet.



Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetzes über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - Hd1StatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) repräsentativ erhoben.

Erhebungsbereich

Erfasst werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979) liegt.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

Erhebungsumfang

Befragt werden bis zu 25 000 Unternehmen, die durch eine umsatzgrößenproportionale Zufallsauswahl aus dem Material der Handels- und Gaststättenzählung 1979 ausgewählt worden sind. Beim Ziehen der Stichprobe blieben von den insgesamt 346 030 Einzelhandelsunternehmen, die am Stichtag 31.3.1979 ermittelt worden waren, die 177 461 Unternehmen unberücksichtigt, die 1978 weniger als 250 000 DM umgesetzt hatten. Als Ersatz für die aus dem Berichtskreis herausfallenden Stichprobenunternehmen (Löschungen, Bereichswechsler usw.) werden ständig zufällig ausgewählte, neugegründete Unternehmen in den Berichtskreis eingeschleust.

Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der Voll- sowie der Teilzeitbeschäftigten. Für Berichtsunternehmen, die Niederlassungen in verschiedenen Bundesländern unterhalten, werden die Merkmale auch in der Untergliederung nach Bundesländern erfragt.

Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung angegebenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung eingegangenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Maßzahlen auch noch die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die Daten des Monatsberichts mit Maßzahlen laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes verspätet eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aber aus technischen Gründen nur in nachfolgenden Monatsberichten dargestellt werden.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben den Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden erstmals im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Bei den Ergebnissen - mit Ausnahme in Tabelle 7 - handelt es sich um hochgerechnete Unternehmensergebnisse. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen insofern ab, als in ihr nur die Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Berichtsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

Definitionen

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- oder Streckengeschäften, Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) einschl. Delkredereprovisionen, aber ohne durchlaufende Posten (z.B. im Auftrag der Lieferanten vereinnahmte Zahlungen) sowie Zusatzerlöse ein.

Nicht dazu gehören jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei umsatzsteuerlichen Organschaften sind auch die von der Muttergesellschaft oder den Tochtergesellschaften getätigten Innenumsätze mit anzugeben. Entsprechendes gilt auch für die Unternehmereinheiten.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Dazu gehören auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber) und Teilzeitbeschäftigte.

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

Erscheinungsformen des Einzelhandels *)

- Ambulanter Einzelhandel

Der Verkauf von Waren erfolgt überwiegend außerhalb einer festen Betriebsstätte. Diese Absatzform umfaßt Markt-, Straßen- und Hausierhandel.

- Versandhandel

Die Ware wird überwiegend nicht im Ladengeschäft verkauft, sondern mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Besteller zugestellt.

- Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf von Waren erfolgt überwiegend innerhalb einer festen Betriebsstätte. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrungs- und Genußmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

- Kaufhäuser

Einzelhandelsbetriebe, die überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen anbieten, ohne daß ein warenhausähnliches

*) Die Begriffsbestimmungen der einzelnen Erscheinungsformen sind auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden nach dem Schwerpunktprinzip zugeordnet. D.h., ein Mehrbetriebsunternehmen wird nur dann einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten des Unternehmens dieser Position zuzuordnen sind und wenn mindestens 50 % des gesamten Unternehmensumsatzes in dieser(n) Arbeitsstätte(n) erwirtschaftet wird.

ches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Größe der Verkaufsfläche liegt über 1 000 m².

- Warenhäuser

Einzelhandelsgroßbetriebe, die Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungs- und Genußmittel - anbieten. Die Verkaufsmethode reicht von der z.B. im Textilbereich vorherrschenden Bedienung bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungs- und Genußmittel in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche ist mindestens 3 000 m² groß.

- Selbstbedienungswarenhäuser

Einzelhandelsgroßbetriebe, die ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungs- und Genußmitteln anbieten, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche ist mindestens 3 000 m² groß.

- Verbrauchermärkte

Einzelhandelsbetriebe, die vorwiegend Nahrungs- und Genußmittel anbieten und ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener anderer Branchen führen, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Größe der Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 m².

- Supermärkte

Einzelhandelsbetriebe, die auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² Nahrungs- und Genußmittel einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Südfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbieten.

- andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)

Einzelhandelsbetriebe, die auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² Nahrungs- und Genußmittel, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbieten.

2 Umsatz und Beschäftigte im September 1983

Die Umsätze der Einzelhandelsunternehmen im Bundesgebiet waren im September 1983 (bei 26 Verkaufstagen) in jeweiligen Preisen 8,0 % höher als im September 1982 (bei ebenfalls 26 Verkaufstagen). In konstanten Preisen gerechnet, also real, wurde das Umsatzniveau des Vorjahresmonats um 5,6 % übertroffen.

Sieben der neun nachgewiesenen Wirtschaftsgruppen trugen zu diesem Umsatzanstieg bei. So verzeichnete im Berichtsmonat der Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren einen deutlich höheren Umsatzwert als im September 1982 (nominal: + 17,7 %; real: + 14,7 %). Auch im Einzelhandel mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen verlief die Umsatzentwicklung (+ 16,7 %; + 12,9 %) günstiger als im Einzelhandel insgesamt. Unterdurchschnittliche Umsatzzuwächse gegenüber dem Vorjahresmonat erzielten der Einzelhandel mit pharmazeutischen, kosmetischen Erzeugnissen (+ 6,3 %; + 0,4 %), mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (+ 5,7 %; + 4,0 %), mit sonstigen Waren, Waren verschiedener Art (+ 5,5 %; + 4,1 %) sowie der Einzelhandel mit Einrichtungsgegenständen (+ 4,0 %; + 0,8 %).

Beim Einzelhandel mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen (+ 0,6 %; - 3,3 %) ergaben sich im Berichtsmonat lediglich höhere nominale Umsatzwerte als im September 1982. Sowohl nominal als auch real unter dem Umsatzniveau des Vorjahresmonats blieben der Einzelhandel mit elektrotechnischen Erzeugnissen (- 0,2 %; - 0,4 %) sowie der Einzel-

handel mit Kraft- und Schmierstoffen (- 3,9 %; - 2,4 %).

In der Gliederung nach Betriebsformen erzielten die Verbrauchermarktunternehmen (+ 13,5 %), die SB-Warenhausunternehmen (+ 13,3 %) sowie die Warenhausunternehmen (+ 9,0 %) höhere nominale Umsätze als im September 1982. Die nominalen Umsatzzuwächse der Supermarktunternehmen (+ 7,6 %) und der Versandhandelsunternehmen (+ 6,4 %) fielen dagegen niedriger aus.

Von Januar bis September 1983 setzte der gesamte Einzelhandel nominal 3,4 % und real 1,0 % mehr um als in den ersten neun Monaten des Jahres 1982. In diesem Zeitraum konnten vor allem der Einzelhandel mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen (+ 12,7 %; + 9,3 %) und, in der Gliederung nach Erscheinungsformen, die SB-Warenhausunternehmen (nominal + 10,1 %) ihren Umsatz beachtlich ausdehnen.

In den Einzelhandelsunternehmen waren Ende September 1983 2,0 % weniger Personen (Inhaber, mithelfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschließlich Auszubildende) tätig als Ende September 1982. Einem Rückgang der Vollbeschäftigten um 3,2 % stand dabei eine Zunahme der Teilzeitbeschäftigten um 0,5 % gegenüber. In den ersten neun Monaten des Jahres 1983 reduzierte sich die Anzahl der Beschäftigten durchschnittlich um 2,6 % gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum.

TABELLENTEIL

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		SEP.	SEP.	AUG.	JAN./SEP.	SEP.	SEP.	AUG.	JAN./SEP.
		1983	1982	1983	1983	1983	1982	1983	1983
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN									
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH REFORMW.), OAS	113,3	106,3	115,6	112,8	100,3	95,8	102,3	99,6
431 15	REFORMWAREN	107,7	100,9	105,2	112,9	94,5	89,8	92,4	98,7
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, OAS	113,2	106,2	115,5	112,8	100,2	95,8	102,3	99,6
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	104,0	101,2	95,2	101,2	92,8	91,5	85,1	90,7
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	111,7	110,7	106,1	107,5	102,8	105,3	97,3	97,4
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	111,6	109,6	106,5	109,9	102,8	104,2	97,6	99,6
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	101,3	85,7	103,2	111,8	95,1	90,1	95,3	99,2
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	107,5	103,5	102,5	106,3	99,0	98,9	93,9	96,0
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	82,9	89,6	73,3	78,6	71,7	78,2	63,5	68,1
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	112,6	112,2	127,2	109,3	97,4	97,9	110,2	94,7
431 6	GETRAENKEN	102,3	104,4	108,6	98,6	88,5	91,1	94,0	85,5
431 9	TABAKWAREN	113,6	113,3	114,8	111,5	90,7	87,0	92,1	87,7
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	112,5	106,4	114,3	111,7	99,2	95,4	100,8	98,1
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN									
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	100,1	89,9	76,0	91,4	87,9	81,2	67,0	81,0
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	99,5	92,5	83,8	96,2	87,7	83,6	74,2	85,8
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	105,5	88,4	70,6	93,4	93,5	80,3	62,8	83,4
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	95,6	80,6	64,9	91,7	84,8	73,3	57,7	81,9
432 35	DAMENOBEBEKLEIDUNG	119,1	97,8	75,6	94,6	105,6	88,9	67,3	84,5
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND. - U. SAEUGL. BEKLEIDG.	109,5	91,1	71,9	93,6	97,1	82,8	64,0	83,6
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	.	.	.	.	.	.	.	.
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	85,2	79,2	87,0	92,6	74,7	71,8	76,5	82,0
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	.	.	.	.	.	.	.	.
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	123,0	124,7	84,0	94,5	106,0	111,4	72,7	82,4
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	119,9	120,9	82,4	93,7	103,4	108,1	71,3	81,7
432 6	KUERSCHNERWAREN	83,3	88,7	60,7	64,3	73,4	80,3	53,7	57,2
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	85,4	81,5	81,2	82,5	75,1	73,2	71,5	73,2
432 72	TEPPICHEN	76,1	84,6	83,6	83,6	66,9	75,9	73,6	74,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		SEP.	SEP.	AUG.	JAN./SEP.	SEP.	SEP.	AUG.	JAN./SEP.
		1983	1982	1983	1983	1983	1982	1983	1983
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	90,6	88,6	86,3	88,5	79,6	79,5	77,8	78,5
432 74	BETTWAREN	100,2	88,7	88,2	88,5	88,1	79,6	77,7	78,5
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	88,9	83,7	85,9	86,8	78,2	75,1	76,5	77,0
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	85,8	85,2	85,0	85,4	75,5	76,5	74,9	75,7
432 81	SCHUHEN	117,6	90,4	76,1	95,8	103,3	81,9	67,3	85,1
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	81,1	75,6	75,2	73,2	71,2	68,6	66,4	65,1
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	113,4	88,7	76,0	93,2	99,6	80,4	67,2	82,8
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	105,9	89,9	76,6	91,9	93,4	81,5	66,9	81,8
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)									
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	101,5	102,3	99,3	99,5	88,9	92,2	87,3	88,2
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	114,2	107,2	105,9	106,3	100,0	96,7	93,1	94,2
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	97,6	97,2	89,1	97,3	85,5	87,6	78,4	86,3
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	104,1	101,7	97,2	100,6	91,2	91,8	85,6	89,2
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	92,5	94,3	97,7	94,1	78,5	83,0	83,3	81,1
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	99,0	94,1	81,8	92,5	84,3	82,7	69,9	79,7
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	69,3	69,1	64,4	75,0	59,8	61,3	47,0	65,4
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	.	.	.	.	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	96,0	97,4	83,3	94,6	82,9	86,4	72,1	82,5
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	105,3	97,3	85,0	83,5	94,3	88,9	76,3	75,2
433 7	TAPETEN	100,0	97,4	97,9	100,1	88,7	88,4	87,0	89,7
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG. KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	100,0	96,1	86,1	94,3	85,8	85,2	74,3	81,9
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW									
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	101,0	111,5	89,8	95,9	90,5	102,0	80,7	86,6
434 15	OFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	104,6	99,6	99,0	97,2	93,7	91,1	88,9	87,7
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG. USW	102,2	107,6	92,8	96,3	91,6	98,4	83,4	87,0
434 2	LEUCHTEN	87,4	88,1	80,4	81,3	84,7	84,8	77,8	78,6
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	97,7	94,8	92,9	95,8	94,6	91,2	89,9	92,6
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	84,4	90,0	68,4	77,7	73,3	80,8	59,6	68,2
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	93,4	110,3	78,4	96,0	87,0	104,5	71,3	90,0

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		SEP.	SEP.	AUG.	JAN./SEP.	SEP.	SEP.	AUG.	JAN./SEP.
		1983	1982	1983	1983	1983	1982	1983	1983
EINZELHANDEL MIT (IN)		IN JEWELIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	97,5	97,7	90,5	94,3	92,0	92,4	85,6	89,2
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.									
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART. USW	112,6	109,7	104,3	94,5	96,8	97,6	89,9	82,0
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	110,4	108,1	101,7	94,3	94,9	96,2	87,7	81,8
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	107,9	110,3	107,8	96,2	91,1	97,6	91,1	82,4
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	115,5	113,7	105,1	107,9	97,4	100,6	88,9	92,5
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	109,7	111,1	107,1	98,9	92,6	96,3	90,6	84,8
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	107,1	101,5	94,4	104,3	97,5	94,4	86,1	95,6
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	109,5	108,8	103,8	98,5	93,9	97,1	89,2	85,6
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW									
436 1	APOTHEKEN	110,8	103,0	111,6	112,1	95,7	95,2	96,4	98,4
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	110,4	108,6	105,6	105,1	98,0	99,2	93,9	94,3
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGMITTELN	110,3	101,7	113,8	112,1	97,8	92,5	101,1	100,4
436 61	DROGERIEN U. AE.	98,0	96,5	105,3	99,7	87,5	88,1	94,2	89,8
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	99,0	97,2	106,2	100,7	88,4	88,7	95,0	90,6
436 8	LACKEN, FARBEN	99,0	104,1	100,4	94,2	87,2	93,9	88,5	83,8
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	108,6	102,1	110,5	109,7	94,5	94,0	96,3	96,8
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)									
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	123,1	128,0	119,9	114,7	104,6	107,1	102,5	101,3
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	123,1	128,0	119,9	114,7	104,6	107,1	102,5	101,3
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN									
438 11	KRAFTWAGEN	107,7	91,1	86,9	114,9	94,0	82,3	76,1	102,2
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	110,8	100,3	102,2	108,2	96,8	90,6	89,5	96,2
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	107,9	91,7	88,0	114,5	94,2	82,8	77,1	101,8
438 5	ZWEIRADERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	67,3	74,9	86,4	90,8	58,8	67,7	75,7	80,7
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	106,3	91,0	87,9	113,5	92,8	82,2	77,0	101,0
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART									
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	102,2	91,5	92,2	112,0	96,0	87,6	87,2	101,4
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	127,6	144,7	134,6	110,0	119,8	138,7	127,4	100,0
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		SEP.	SEP.	AUG.	JAN./SEP.	SEP.	SEP.	AUG.	JAN./SEP.
		1983	1982	1983	1983	1983	1982	1983	1983
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
439 41	FOTO- U. KINOGERÄT., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	97,1	96,5	104,3	91,8	91,8	91,6	98,8	87,0
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	102,8	98,3	100,9	100,2	97,2	93,3	95,5	95,0
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	97,9	95,8	103,9	93,0	92,6	91,9	98,3	88,1
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	87,8	88,3	88,8	82,8	82,2	85,4	83,4	78,2
439 61	SPIELWAREN	86,8	81,1	94,1	85,1	77,4	74,4	84,2	76,7
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOBEL)	86,8	84,6	89,5	99,4	77,4	77,6	80,1	89,6
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	86,8	83,4	91,1	94,5	77,4	76,6	81,5	85,2
439 7	BRENNSTOFFEN	100,9	105,6	93,3	92,8	84,3	86,0	78,6	80,5
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	129,3	112,5	91,2	96,5	114,2	101,6	80,7	86,7
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	89,7	83,8	81,9	86,6	79,2	75,7	72,6	76,9
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	111,4	100,3	116,2	112,4	98,3	90,6	102,8	99,8
439 8	WAREN VERSCH. ART	99,9	91,4	92,0	94,6	86,2	82,6	81,4	84,0
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	121,5	114,6	106,8	106,9	106,3	102,6	93,7	93,7
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	121,4	114,4	107,0	106,8	106,2	102,4	93,9	93,6
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	100,4	95,2	93,5	94,6	88,4	84,9	82,7	84,2
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	106,0	98,1	96,9	102,4	93,2	88,2	86,4	90,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

1980 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	SEP.	SEP.	AUG.	JAN./SEP.
	1983	1982	1983	1983
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	103,2	113,4	100,3	104,3
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	119,2	106,6	78,5	87,9
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	93,9	93,8	68,7	81,4
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	109,6	102,9	74,8	85,4
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	83,7	76,8	81,6	85,7
SB-WARENHAEUER	105,1	92,8	110,2	107,2
VERBRAUCHERMAERKTE	146,0	128,6	148,0	142,2
KAUFHAEUER	87,0	81,2	87,5	88,1
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	103,2	98,3	104,1	101,7
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	110,4	101,0	96,7	97,1
SUPERMAERKTE	119,3	110,8	122,4	119,0
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OH. FRISCHWAREN)	112,9	104,1	112,5	113,5
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS-MITTELGESCHAEFTE	106,5	102,5	107,4	105,5
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART	103,1	92,8	87,7	99,7
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	104,7	96,0	97,2	102,9
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	115,7	114,4	108,3	109,4
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	105,8	97,7	98,2	103,5
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	106,0	98,1	96,9	102,4

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		SEP. 1983		SEP. 83 UND AUG. 83	JAN./SEP. 83	SEP. 83	JAN./SEP. 83
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		SEP. 1982	AUG. 1983	SEP. 82 UND AUG. 82	JAN./SEP. 82	SEP. 82	JAN./SEP. 82
IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100			

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	5,6	-2,0	7,4	2,0	4,6	0,2
431 15	REFORMWAREN	5,8	2,4	4,8	0,2	5,3	-2,4
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, OAS	5,6	-2,0	7,3	2,0	4,6	0,2
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	2,7	9,3	1,1	-1,1	1,4	-3,5
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	.	.	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	.	.	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	0,9	5,3	0,1	-2,3	-2,4	-1,9
431 47	BROT, KONDITORWAREN	2,1	5,1	3,8	0,5	-1,3	0,8
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	18,3	-1,8	14,6	5,2	5,5	12,4
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	3,9	4,9	3,3	0,1	0,1	0,8
431 51	WEIN, SPIRITUOSEN	-7,6	13,0	-6,9	-7,0	-8,4	-9,8
431 65	BIER, ALKOHOLF., GETRAENKEN	0,4	-11,5	3,0	-1,2	-0,5	-3,9
431 6	GETRAENKEN	-2,0	-5,8	0,3	-2,9	-2,9	-5,6
431 9	TABAKWAREN	0,3	-1,0	2,6	3,7	4,2	-5,8
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	5,7	-1,5	6,5	1,8	4,0	-0,3

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	11,3	31,8	4,7	1,3	8,3	-1,9
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	7,6	18,7	3,9	3,3	4,9	0,2
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	19,3	49,4	8,9	2,8	16,4	-0,1
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	18,6	47,4	9,3	3,6	15,7	0,7
432 35	DAMENOBEBEKLEIDUNG	21,7	57,6	10,9	3,9	18,8	1,0
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	.	.	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND. - U. SAEUGL. BEKLEIDG.	20,2	52,3	9,7	3,3	17,3	0,4
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	.	.	.	.	.	.
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	7,6	-2,0	5,6	-2,5	4,0	-5,9
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	.	.	.	.	.	.
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-1,4	46,4	-5,3	-0,2	-4,9	-4,0
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	-0,8	45,5	-5,9	-0,0	-4,4	-3,9
432 6	KUERSCHNERWAREN	-6,1	37,2	-13,9	-5,9	-8,6	-8,7
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	4,8	5,2	4,0	0,9	2,7	-1,3
432 72	TEPPICHEN	-10,0	-9,0	-5,5	0,2	-11,8	-1,9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		SEP. 1983		SEP. 83 UND AUG. 83	JAN./SEP. 83	SEP. 83	JAN./SEP. 83
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		SEP. 1982	AUG. 1983	SEP. 82 UND AUG. 82	JAN./SEP. 82	SEP. 82	JAN./SEP. 82
IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100				

	EINZELHANDEL MIT (IN) ...						
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	2,2	2,6	0,5	1,3	0,2	-0,8
432 74	BETTWAREN	12,9	13,6	4,9	6,0	10,6	3,7
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	6,3	2,3	3,5	0,3	4,1	-1,9
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	0,7	1,0	0,3	1,3	-1,3	-0,9
432 81	SCHUHEN	30,1	54,4	14,7	5,2	26,1	2,1
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	7,2	7,9	0,7	-0,9	3,9	-3,8
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	27,8	49,1	13,2	4,6	23,9	1,5
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	17,7	40,1	8,6	3,0	14,7	0,0
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)							
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, GAS	-0,7	2,2	-2,0	-1,0	-3,6	-3,8
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	6,5	7,8	6,5	8,6	3,5	5,5
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	0,5	9,6	0,8	-2,7	-2,4	-5,5
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	2,3	7,1	2,1	1,7	-0,6	-1,2
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	-1,9	-5,4	-0,1	2,4	-5,4	-1,1
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	5,2	21,0	5,9	5,7	1,9	2,7
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	0,2	27,4	-3,2	0,2	-2,4	-2,5
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	.	.	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	-1,4	15,2	-1,7	-0,7	-4,1	-3,4
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	8,2	23,9	4,1	-1,8	6,0	-4,3
433 7	TAPETEN	2,7	2,2	3,1	7,0	0,4	4,6
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
433	EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	4,0	16,0	4,2	4,2	0,8	1,2
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW							
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	-9,4	12,5	-7,6	1,4	-11,2	-1,0
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	5,0	5,7	3,0	-0,9	3,0	-3,3
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	-5,0	10,1	-4,2	0,6	-6,9	-1,7
434 2	LEUCHTEN	-0,8	8,8	-1,3	-3,5	-0,2	-3,3
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	3,1	5,1	4,6	2,8	3,7	3,0
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	-6,2	23,3	-4,0	-1,8	-9,2	-5,3
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	-15,3	22,3	-13,2	0,5	-16,8	-1,2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		SEP. 1983		SEP. 83 UND AUG. 83	JAN./SEP. 83	SEP. 83	JAN./SEP. 83
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		SEP. 1982	AUG. 1983	SEP. 82 UND AUG. 82	JAN./SEP. 82	SEP. 82	JAN./SEP. 82
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100		
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	-0,2	7,7	1,3	1,8	-0,4	1,2
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.							
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	2,7	8,0	0,1	2,2	-0,9	-1,7
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	2,2	8,5	-0,9	1,0	-1,4	-2,9
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	-2,2	0,2	-3,1	1,9	-6,6	-3,0
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	1,5	9,9	-0,5	1,4	-3,1	-3,6
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	-1,3	2,4	-2,5	1,8	-5,8	-3,1
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	5,5	13,5	6,7	8,2	3,4	6,1
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	0,6	5,5	-0,8	2,6	-3,3	-1,6
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW							
436 1	APOTHEKEN	7,5	-0,7	8,7	6,7	0,5	0,2
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	1,7	4,6	2,3	2,6	-1,2	-0,4
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	8,5	-3,1	5,6	7,1	5,7	4,0
436 61	DROGERIEN U. AE.	1,5	-6,9	2,8	1,1	-0,7	-1,5
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	1,8	-6,8	3,3	1,6	-0,4	-1,1
436 8	LACKEN, FARBEN	-4,9	-1,4	-5,3	-5,1	-7,2	-7,3
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	6,3	-1,7	7,2	5,6	0,4	0,0
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)							
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	-3,9	2,6	-5,6	-2,1	-2,4	-1,4
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	-3,9	2,6	-5,6	-2,1	-2,4	-1,4
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN							
438 11	KRAFTWAGEN	18,2	23,9	14,0	14,1	14,3	10,7
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	10,5	8,4	8,0	3,7	5,8	0,6
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	17,7	22,6	13,6	13,4	13,8	9,9
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	-10,1	-22,1	-6,7	-5,2	-13,1	-8,0
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	16,7	20,9	12,8	12,7	12,9	9,3
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART							
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	11,7	10,9	9,8	7,8	9,5	7,0
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	-11,9	-5,2	2,9	0,2	-13,6	-0,7
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		SEP. 1983 GEGENUEBER		SEP. 83 UND AUG. 83 GEGENUEBER	JAN./SEP. 83 GEGENUEBER	SEP. 83 GEGENUEBER	JAN./SEP. 83 GEGENUEBER
		SEP. 1982	AUG. 1983	SEP. 2 UND AUG. 82	JAN./SEP. 82	SEP. 82	JAN./SEP. 82
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100		
439 41	FOTO- U. KINOGERÄT., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	0,6	-6,9	0,7	-4,8	0,2	-5,2
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	4,6	1,9	2,5	4,8	4,2	4,4
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	1,1	-5,8	1,0	-3,5	0,8	-3,9
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	-0,5	-1,0	1,5	3,0	-3,7	0,6
439 61	SPIELWAREN	7,0	-7,8	6,2	3,3	4,1	0,5
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	2,5	-3,1	2,0	5,1	-0,3	2,1
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	4,0	-4,7	3,4	4,5	1,2	1,6
439 7	BRENNSTOFFEN	-4,4	8,1	-10,5	-9,7	-2,0	-6,8
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	15,0	41,8	10,2	4,7	12,4	2,0
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	7,1	9,5	4,8	0,2	4,7	-2,3
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	11,0	-4,1	11,5	8,0	8,5	5,3
439 8	WAREN VERSCH. ART	9,3	8,6	7,5	3,1	6,9	0,5
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	6,0	13,8	2,2	7,3	3,6	4,7
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	6,2	13,5	2,5	7,2	3,8	4,6
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	5,5	7,3	3,2	0,7	4,1	-0,6
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	8,0	9,4	6,0	3,4	5,6	1,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

4 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

PROZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
	SEP. 1983		SEP. 1983 UND	JAN./SEP. 1983
	GEGENUEBER		AUG. 1983	GEGENUEBER
	SEP. 1982	AUG. 1983	SEP. 1982 UND	JAN./SEP. 1982
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	-9,0	2,9	-10,0	-6,5
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	9,8	51,8	7,0	0,3
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	0,1	36,7	-1,6	-9,4
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	6,4	46,5	3,9	-3,5
STATIONÄRER EINZELHANDEL				
LADENGESCHÄFTE				
WARENHÄUSER	9,0	2,6	6,0	1,3
SB-WARENHÄUSER	13,3	-4,6	13,3	10,1
VERBRAUCHERMARKTE	13,5	-1,4	13,0	7,9
KAUFHÄUSER	7,1	-0,6	3,0	0,6
ÜBRIGE LADENGESCHÄFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	5,0	-0,9	4,4	2,0
ÜBRIGE LADENGESCHÄFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	9,2	14,1	5,4	8,0
SUPERMARKTE	7,6	-2,6	8,4	3,2
ANDERE SB-LEBENSMITTELMARKTE (OH. FRISCHWAREN)	8,5	0,4	8,7	3,2
ÜBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS-MITTELGESCHÄFTE	3,9	-0,8	4,8	0,4
LADENGESCHÄFTE ANDERER ART	11,1	17,5	7,4	5,9
LADENGESCHÄFTE ZUSAMMEN	9,1	7,7	7,2	4,2
RESTLICHER STATIONÄRER EINZELHANDEL	1,2	6,9	-1,5	1,0
STATIONÄRER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	8,2	7,7	6,3	3,9
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	8,0	9,4	6,0	3,4

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERÄNDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAEF-TIGTE		VOLLBESCHAEF-TIGTE	TEILZEITBESCHAEF-TIGTE	VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEILZEIT-BESCHAEF-TIGTE				
		SEP. 1983	SEP. 1982	AUG. 1983	SEP. 1982	AUG. 1983	SEP. 1982	AUG. 1983	JAN./SEP. 1983	JAN./SEP. 1982			
1980 = 100	SEP. 1983 GEGENUEBER		AUG. 1983 GEGENUEBER		AUG. 1983 GEGENUEBER		AUG. 1983 GEGENUEBER						

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN													
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	101,8	100,9	102,9	-1,5	0,7	-3,0	0,3	0,5	1,2	-1,3	-1,9	-0,7
431 15	REFORMWAREN	121,8	102,7	152,2	12,2	1,1	4,0	1,5	22,6	0,6	9,3	3,3	16,7
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, DAS	101,9	100,9	103,4	-1,4	0,7	-2,9	0,3	0,8	1,2	-1,2	-1,8	-0,5
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	95,3	87,2	106,5	0,9	-0,4	-2,0	0,1	4,5	-0,9	-0,6	-5,9	5,9
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	107,2	106,3	109,0	2,4	0,6	1,4	2,2	4,4	-2,4	2,8	1,4	5,7
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	99,9	105,6	90,0	-1,3	0,8	-1,8	-0,3	-0,4	3,1	-0,6	1,6	-4,6
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	101,8	90,0	120,6	5,1	-2,9	5,8	-1,3	4,2	-4,9	2,9	6,3	-1,1
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	102,6	100,7	106,0	1,6	0,4	-0,4	0,9	5,1	-0,6	1,4	-0,0	3,9
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	92,0	84,2	112,2	-1,6	4,1	-7,8	1,2	13,1	10,2	-5,2	-7,6	0,5
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	94,1	92,4	97,3	-3,4	-0,2	-3,8	0,4	-2,7	-1,3	-0,5	-4,3	6,7
431 6	GETRAENKEN	93,3	89,1	102,1	-2,8	1,3	-5,3	0,7	2,4	2,5	-2,3	-6,6	4,5
431 9	TABAKWAREN	99,5	96,8	102,9	-0,7	1,3	-3,3	0,1	2,8	2,8	-2,2	-3,1	-1,1
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	101,6	100,2	103,6	-1,0	0,7	-2,7	0,4	1,4	1,1	-1,0	-1,7	0,1
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN													
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	88,6	84,7	95,5	-4,1	0,6	-5,4	0,9	-2,0	0,2	-4,9	-5,8	-3,4
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	95,7	91,6	100,7	-0,7	-0,8	-4,7	-2,1	4,0	0,6	0,3	-3,3	4,7
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	97,7	95,3	101,7	-0,1	1,7	-2,2	0,8	3,3	3,3	-1,7	-1,7	-1,6
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	93,6	90,8	99,2	-1,2	1,3	-1,5	1,7	-0,5	0,5	-1,8	-2,7	-0,0
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	89,1	85,3	94,1	-1,1	1,6	-1,9	2,4	-0,2	0,8	-2,7	-4,2	-0,9
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND. U. SAEUGL. BEKLEIDG.	93,5	90,5	97,9	-0,7	1,6	-1,9	1,5	1,1	1,7	-2,1	-2,8	-1,2
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	88,5	75,2	106,1	-0,1	1,3	-5,6	0,3	5,8	2,3	-3,0	-7,9	2,1
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	94,1	91,0	97,8	-0,3	-2,5	-4,5	-1,7	4,8	-3,2	-4,1	-6,8	-1,1
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	88,7	78,3	102,0	-0,6	0,0	-5,7	-0,7	5,1	0,7	-3,5	-7,6	0,9
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	109,3	97,6	133,6	-3,8	-0,4	-7,9	-4,0	3,2	6,6	-4,4	-5,1	-1,4
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF, HANDARBEITEN	105,8	96,7	123,2	-3,6	0,0	-8,1	-3,1	3,9	4,9	-4,5	-6,0	-2,1
432 6	KUERSCHNERWAREN	82,8	81,2	87,1	-3,3	5,4	-4,7	5,6	0,1	5,8	-5,5	-6,6	-2,6
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	75,9	77,6	72,6	-6,1	-1,1	-7,1	1,4	-3,8	-6,0	-3,9	-6,5	1,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL											
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON						INS- GESAMT	DAVON			
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	SEP. 1982	AUG. 1983	SEP. 1982	AUG. 1983		SEP. 1982	AUG. 1983	JAN./SEP. 1983 GEGENUEBER	JAN./SEP. 1982
1980 * 100					PROZENT											
432 72	TEPPICHEN	87,7	85,0	97,0	-0,7	6,1	-3,0	1,7	6,8	22,3	-5,9	-7,0	-2,2			
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	85,9	84,9	89,2	-0,7	0,4	-3,2	-	8,7	1,9	-3,9	-6,1	4,5			
432 74	BETTWAREN	87,8	86,5	90,2	-2,9	0,6	-2,3	1,6	-4,0	-1,0	-4,3	-4,1	-4,7			
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	88,2	85,5	93,4	-3,1	0,6	-4,5	-0,4	-0,5	2,4	-4,8	-4,2	-5,8			
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	83,3	82,8	84,4	-3,0	1,3	-4,4	1,0	0,6	1,9	-4,5	-6,1	-0,5			
432 81	SCHUHEN	97,0	93,8	101,6	-2,4	1,4	-3,4	2,5	-1,1	-0,1	-4,2	-5,1	-2,9			
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	80,3	76,0	87,4	-5,4	0,2	-5,9	0,1	-4,8	0,4	-5,9	-5,4	-6,7			
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	95,0	91,6	100,0	-2,7	1,3	-3,6	2,2	-1,5	-0,0	-4,4	-5,1	-3,3			
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	91,6	88,2	97,3	-2,1	1,3	-3,5	1,4	0,1	1,1	-3,4	-4,5	-1,9			
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)																
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	99,6	96,9	107,5	-3,7	1,6	-3,9	0,8	-3,3	4,0	-4,8	-4,8	-4,6			
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	104,8	102,3	113,0	0,5	-0,7	0,0	-	2,1	-2,6	0,6	-1,0	5,8			
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	96,9	98,5	93,6	1,6	0,8	2,5	0,7	-0,3	1,0	1,1	-0,2	3,7			
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	99,7	98,9	101,8	-0,4	0,6	-0,3	0,6	-0,5	0,6	-0,8	-1,9	2,0			
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F. D. HAUSHALT	98,4	97,8	99,3	-0,7	-0,4	1,3	0,2	-3,7	-1,4	-1,8	0,6	-5,2			
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	90,8	89,4	96,3	-1,6	0,4	-2,4	0,3	1,5	0,7	-3,6	-4,7	0,5			
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	94,3	94,7	93,6	-6,1	-3,6	-8,5	-3,0	-0,7	-4,9	-4,3	-10,2	9,5			
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	113,5	113,2	114,2	-6,5	-3,3	-10,6	-1,5	2,3	-6,5	-3,4	-9,0	8,5			
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	88,7	82,3	98,7	-12,0	-1,6	-15,8	3,5	-6,5	-7,5	-7,8	-17,4	8,1			
433 7	TAPETEN	93,4	93,4	93,6	0,4	-2,7	-5,7	-1,2	22,9	-6,6	5,0	1,2	17,3			
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	94,6	93,1	99,0	-1,7	0,1	-2,5	0,3	0,7	-0,7	-2,8	-4,2	1,1			
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW																
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	90,8	88,2	103,8	-3,9	0,4	-5,3	0,4	2,3	0,6	-4,3	-5,2	-0,3			
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	94,9	93,1	103,1	-3,3	-0,5	-4,2	0,7	0,5	-5,3	-5,9	-7,4	0,5			
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	92,0	89,7	103,6	-3,7	0,1	-4,9	0,5	1,7	-1,3	-4,8	-5,9	-0,1			
434 2	LEUCHTEN	90,4	87,7	97,2	-1,6	0,5	-3,3	-0,7	2,5	3,3	-4,8	-5,8	-2,3			
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	96,9	96,1	101,2	-0,6	1,0	-1,0	1,2	1,5	0,2	-1,1	-1,3	-0,0			

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL									
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON						DAVON		
			VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEILZEIT-SCHAEFTIGTE		VOLLBESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE		INS-GESAMT	VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEILZEIT-SCHAEFTIGTE			
							SEP. 1982	AUG. 1983				SEP. 1982	AUG. 1983	SEP. 1982
1980 = 100			PROZENT											
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	89,1	85,7	96,9	-3,5	2,8	-5,0	0,6	-0,2	7,8	-5,5	-7,0	-2,0	
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	82,0	82,9	79,3	-7,1	-0,1	-4,2	0,9	-14,9	-2,8	-6,4	-3,9	-12,8	
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	94,5	93,3	100,2	-1,7	0,9	-2,3	0,9	0,8	0,6	-2,6	-3,0	-0,9	
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW. DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.														
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	94,9	88,7	105,8	-1,7	1,0	-5,4	1,0	4,3	1,1	-1,8	-4,9	3,1	
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN													
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUERDART. USW	94,2	87,6	106,0	-2,1	1,1	-5,0	0,9	4,1	1,2	-2,2	-5,2	2,4	
435 41	BUECHERN, FACH-ZEITSCHRIFTEN	96,6	96,0	97,4	-2,4	0,2	-3,3	0,5	-1,0	-0,5	-1,5	-2,1	-0,5	
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT-SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	92,9	90,2	98,0	-3,7	-0,8	-5,1	-1,0	-1,1	-0,4	-1,2	-2,9	1,8	
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	95,7	94,7	97,5	-2,7	0,0	-3,7	0,2	-1,0	-0,5	-1,5	-2,3	-0,0	
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	98,6	98,2	100,8	-9,3	-1,0	-0,6	-0,7		-2,8	-2,9	-0,2	-14,4	
435	PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.	95,6	93,1	100,6	-3,5	0,2	-3,8	0,3	-2,8	-0,0	-1,9	-2,8	-0,3	
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW														
436 1	APOTHEKEN	101,4	98,6	106,2	0,6	0,1	-0,7	0,4	2,7	-0,5	0,9	-0,5	3,2	
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	91,2	96,2	81,4	-0,2	1,4	-2,8	-1,1	6,4	7,9	-3,1	-4,2	-0,3	
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	103,8	103,5	104,7	2,2	-0,1	2,6	0,4	1,3	-1,5	1,4	1,0	2,5	
436 61	DROGERIEN U. AE.	90,3	88,9	93,2	-1,5	0,6	-2,3	0,9	0,1	0,2	-2,5	-2,5	-2,4	
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGSMITTELN, BUERSTENW.													
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	90,2	89,1	92,5	-1,4	0,6	-2,0	0,9	-0,1	0,1	-2,4	-2,4	-2,3	
436 8	LACKEN, FARBEN	83,0	84,3	79,6	-2,4	5,5	-3,3	-0,6	0,1	28,7	-5,0	-6,1	-1,7	
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	98,7	96,7	102,6	0,3	0,3	-0,7	0,4	2,2	0,1	0,1	-1,0	2,1	
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)														
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	86,0	84,8	89,4	-2,8	1,8	-2,1	2,6	-4,9	-0,4	-3,9	-4,2	-3,1	
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	86,0	84,8	89,4	-2,8	1,8	-2,1	2,6	-4,9	-0,4	-3,9	-4,2	-3,1	
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN														
438 11	KRAFTWAGEN	90,0	90,3	85,3	-1,9	0,7	-2,5	0,7	6,1	0,8	-3,1	-3,5	2,7	
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	97,7	97,2	100,7	-0,8	1,7	-1,9	1,8	5,8	1,1	-4,5	-4,6	-3,9	
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	90,6	90,8	87,6	-1,8	0,8	-2,4	0,8	6,1	0,9	-3,2	-3,6	1,5	
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRADTEILEN U. -REIFEN	87,0	89,4	79,2	-4,6	-1,4	-5,1	-0,8	-2,5	-3,7	-5,6	-6,0	-4,2	
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN	90,4	90,8	86,5	-1,9	0,7	-2,5	0,7	5,0	0,3	-3,3	-3,7	0,8	
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART														
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	102,8	100,7	107,5	3,6	2,1	5,0	-0,4	0,8	7,4	4,2	5,4	2,1	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEF- TIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
											SEP. 1983	SEP. 1982	AUG. 1983
1980 * 100			PROZENT										
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	96,5	100,2	87,6	-0,6	2,2	-0,3	2,7	-1,3	0,9	-2,4	-1,2	-5,5
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM. MAT.	90,1	93,1	79,9	-5,7	-1,1	-5,6	-0,7	-6,0	-2,6	-6,0	-4,9	-10,2
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	95,9	94,3	101,8	0,5	1,0	-0,9	1,3	5,7	-0,1	-2,4	-4,3	4,9
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	91,4	93,4	84,4	-4,3	-0,6	-4,6	-0,3	-3,3	-2,0	-5,2	-4,8	-6,9
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	94,9	92,4	101,7	-1,9	1,0	-3,5	0,1	2,2	3,5	-3,4	-4,9	0,9
439 61	SPIELWAREN	99,1	98,5	100,0	0,1	-0,2	-2,4	2,6	4,4	-4,3	-0,9	-2,9	2,5
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	98,7	96,9	102,1	-3,0	1,4	-4,2	1,4	-0,6	1,4	-1,5	-2,8	0,9
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	98,9	97,6	101,2	-1,7	0,7	-3,5	1,9	1,6	-1,2	-1,2	-2,9	1,6
439 7	BRENNSTOFFEN	80,7	77,1	90,5	-3,9	1,3	-5,9	0,7	1,0	2,7	-6,8	-8,8	-1,6
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	92,1	88,5	102,0	-2,0	-0,5	-3,6	-0,7	1,9	0,1	-3,8	-5,4	0,2
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	81,9	79,2	91,4	-6,2	0,1	-6,8	0,1	-4,5	0,1	-6,7	-7,8	-3,1
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	99,0	100,4	96,8	-2,0	0,3	-2,3	1,3	-1,5	-1,4	-1,4	-1,2	-1,7
439 8	WAREN VERSCH. ART	85,8	83,1	93,7	-5,0	0,1	-5,7	0,2	-3,2	-0,3	-5,4	-6,5	-2,4
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	98,8	93,6	122,3	0,2	-0,6	-3,6	-0,1	16,0	-2,2	2,0	-2,9	24,2
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	99,0	93,9	122,2	-0,2	-1,0	-3,3	0,3	12,3	-5,4	1,9	-3,1	23,5
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	88,1	85,6	95,4	-4,0	0,3	-4,8	0,3	-1,7	0,2	-4,5	-5,6	-1,3
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	94,1	91,7	99,4	-2,0	0,6	-3,2	0,6	0,5	0,7	-2,6	-3,7	-0,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL									
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON						INS- GESAMT	DAVON	
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEF- TIGTE		INS- GESAMT	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE			
	SEP. 1983	SEP. 1983		SEP. 1982	AUG. 1982	SEP. 1983	AUG. 1983	SEP. 1982	AUG. 1982	JAN. / SEP. 1983	GEGENUEBER JAN. / SEP. 1982		
1980 = 100			PROZENT										
AMBULANTER HANDEL	100,8	95,5	108,7	-5,0	-1,7	-8,2	-2,0	-0,4	-1,4	-3,5	-6,0	0,1	
VERSANDHANDEL													
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	86,3	79,6	134,5	-8,1	-0,1	-5,6	-0,0	-17,5	-0,1	-8,0	-9,1	-2,9	
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	85,4	84,5	88,5	-7,1	1,8	-7,8	1,7	-4,9	2,0	-9,1	-9,5	-7,9	
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	85,9	81,3	109,2	-7,7	0,6	-6,4	0,6	-12,3	0,8	-8,4	-9,3	-5,2	
STATIONAERER EINZELHANDEL													
LADENGESCHAEFTE													
WARENHAEUSER	80,1	78,5	85,9	-5,5	0,1	-7,1	0,0	-0,1	0,4	-6,6	-7,8	-2,3	
SB-WARENHAEUSER	96,7	98,9	93,0	-1,8	0,8	-1,6	1,6	-2,1	-0,6	-0,2	-0,0	-0,4	
VERBRAUCHERMAERKTE	115,2	112,1	119,2	-0,7	0,8	-6,5	1,1	7,5	0,3	-3,6	-8,0	2,6	
KAUFHAEUSER	79,3	71,3	99,7	-8,2	-4,8	-13,3	-6,2	2,9	-2,0	-4,8	-8,0	2,1	
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	93,5	93,3	93,7	-3,8	-0,1	-2,7	0,7	-5,5	-1,4	-3,4	-2,4	-4,8	
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	94,5	88,1	121,7	0,3	-0,3	-4,1	2,2	17,0	-7,4	2,7	-4,2	30,7	
SUPERMAERKTE	111,4	112,5	109,8	-0,6	0,7	-1,4	1,0	0,6	0,3	0,0	-0,3	0,2	
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (DH. FRISCHWAREN)	100,5	103,0	98,6	-1,2	-0,9	8,2	-1,3	-7,7	-0,6	-0,7	7,2	-6,2	
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	95,4	93,1	98,7	-1,6	0,6	-3,7	0,0	1,5	1,5	-1,7	-2,8	-0,2	
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART	93,2	91,3	97,9	-1,5	0,7	-2,5	0,8	0,9	0,6	-2,6	-3,4	-0,5	
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	94,1	92,0	98,7	-1,9	0,6	-3,1	0,6	0,6	0,6	-2,5	-3,4	-0,5	
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	98,9	95,6	109,2	0,0	1,3	-1,9	0,8	5,6	2,7	-0,7	-2,5	4,8	
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	94,3	92,2	99,1	-1,8	0,7	-3,0	0,6	0,8	0,7	-2,4	-3,4	-0,3	
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	94,1	91,7	99,4	-2,0	0,6	-3,2	0,6	0,5	0,7	-2,6	-3,7	-0,4	

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
SEPTEMBER 1983 GEGENUEBER SEPTEMBER 1982

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	0,4	4,0	7,1	6,9
431 15	REFORMWAREN	1,9	6,9	2,6	9,5
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	1,6	-3,8	2,5	14,1
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	-0,6	2,9	-2,8	3,4
431 47	BROT, KONдитORWAREN	6,0	6,9	6,3	.
431 48	KARTOFFELN, GEMJESE, OBST	2,3	21,0	9,0	.
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	2,4	-6,1	-20,2	-7,9
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	5,2	-5,3	-1,5	-0,3
431 90	TABAKWAREN	-1,6	-3,8	1,6	4,7

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 10	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	7,1	10,1	10,0	11,5
432 20	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	-9,8	8,5	9,4	6,2
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	15,5	27,8	20,7	20,2
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	18,2	18,9	15,0	20,4
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	18,3	14,4	17,3	27,2
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	.	.	.	.
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	13,7	4,6	26,1	8,8
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	8,6	5,5	2,0	.
432 48	KOPFBEDeckUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	16,0	2,2	5,0	3,4
432 60	KUERSCHNERWAREN	-0,1	31,8	-16,5	-6,2
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	-7,3	8,4	1,0	9,0
432 72	TEPPICHEN	8,9	36,4	-3,4	-2,7
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	32,7	4,6	-11,5	9,6
432 74	BETTWAREN	-4,0	22,5	3,4	27,6
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	-12,6	8,3	19,8	3,9
432 81	SCHUHEN	29,4	36,5	25,2	30,5
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	4,4	4,2	1,7	5,8

433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)

433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	7,1	-3,4	4,3	2,8
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	22,7	7,3	0,6	8,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
SEPTEMBER 1983 GEGENUEBER SEPTEMBER 1982

PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	2,3	-3,0	-0,0	3,8
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	-8,5	-2,0	6,7	2,0
433 40	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	9,3	5,0	0,2	6,7
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	-15,6	-23,2	-29,7	19,5
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	-18,2	10,5	-23,2	34,4
433 70	TAPETEN	-1,9	3,4	-5,7	-12,3
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.
433 90	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW				
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	-8,4	5,7	-19,6	5,6
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	-9,1	-1,0	0,2	12,0
434 20	LEUCHTEN	1,3	-13,4	1,5	-11,8
434 40	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	-1,6	-3,2	1,5	4,3
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	23,4	-11,6	-2,8	-3,4
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	2,4	-0,8	-9,3	X
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.				
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	-1,2	-4,0	4,8	10,7
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	-11,0	-5,1	2,1	1,8
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	0,5	-3,0	0,7	2,7
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	20,7	16,6	9,9	2,4
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW				
436 10	APOTHEKEN	5,7	8,2	7,3	-17,5
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	.	5,4	6,2	0,0
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	2,9	-0,4	2,5	15,6
436 61	DROGERIEN U. AE.	-3,1	-2,2	-3,1	5,8
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.
436 80	LACKEN, FARBEN	11,2	-5,9	-1,7	.
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)				
437 60	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	22,9	-4,5	0,2	-6,4
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN				
438 11	KRAFTWAGEN	47,5	20,8	20,2	19,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
SEPTEMBER 1983 GEGENUEBER SEPTEMBER 1982

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	-3,1	1,4	9,8	16,7
438 50	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	-16,6	-9,1	-4,1	7,9
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART				
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	1,6	3,3	6,6	14,6
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	13,2	6,3	-0,4	12,6
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	-5,1	2,0	1,2	4,6
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	2,0	2,3	4,4	.
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	-6,3	3,1	0,6	7,4
439 61	SPIELWAREN	9,0	0,0	7,1	6,4
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	12,4	9,4	1,9	29,1
439 70	BRENNSTOFFEN	38,7	-1,6	-5,1	-2,9
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	2,2	-3,0	4,1	16,6
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	44,3	-2,8	6,8	7,8
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	-6,8	-3,5	2,7	12,8
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	-17,4	-9,7	2,4	-2,7
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

Fachserie 6:

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

Reihe 1: Großhandel

1.1: Beschäftigte und Umsatz (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand und Investitionen

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen.

1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

Reihe 2: Handelsvermittlung

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung.

Reihe 3: Einzelhandel

3.1: Beschäftigte und Umsatz (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Wirtschaftszweigen und Betriebsformen gegliedert sind.

3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand und Investitionen

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u. a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Betriebsformen.

3.3: Warensortiment und Bezugswege

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1979 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments und die Bezugswege im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

Reihe 4: Gastgewerbe

4.1: Beschäftigte und Umsatz (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Betriebsarten gegliedert sind.

4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen.

4.3: Warensortiment

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Gastgewerbe veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der Jahresbericht enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen.

Reihe 6: Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Der Monatsbericht enthält die Lieferungen und Bezüge des Bundesgebietes nach Warengruppen und ausgewählte Warenarten (Mengen und Werte) nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen sowie die Transportmengen nach Warengruppen, Verkehrszweigen und Übergangsstellen.

Der Jahresbericht ist nach Warenarten tiefer gegliedert.

Reihe 7: Reiseverkehr

7.1: Übernachtungen in Beherbergungsstätten

Monatlicher Nachweis (mit Jahresteilangaben) von Ankünften und Übernachtungen im Inlandsreiseverkehr in allen Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Nachweisungen sind untergliedert nach Gemeindegruppen, Betriebsarten und -größenklassen. Bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird außerdem das Herkunftsland dargestellt. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im März-Bericht, für das Sommerhalbjahr im September-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

7.2: Beherbergungskapazität

Der in 6-jährlichem Abstand (erstmalig für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

7.3: Urlaubs- und Erholungsreisen

Die jährliche Veröffentlichung bringt Zahlen über die Reisebeteiligung der Wohnbevölkerung, über Reisen sowie Reiseausgaben. Die Angaben über Reisen (von 5 und mehr Tagen Dauer) sind u. a. untergliedert nach Reiseziel, Reisemonat, Verkehrsmittel und Unterkunftsart.

7.4: Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Jährlicher Nachweis der Einreisen im grenzüberschreitenden Reiseverkehr nach Grenz- und Länderabschnitten sowie einzelnen Grenzübergangsstellen. Außerdem werden Ein- und Ausreisen über die Grenze zur Deutschen Demokratischen Republik (einschl. Transitverkehr von und nach Berlin (West)) dargestellt.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Handels- und Gaststättenzählung 1979

Zu den Bereichen Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel und Gastgewerbe werden in mehreren Heften Ergebnisse für Unternehmen, Mehrbetriebsunternehmen sowie Arbeitsstätten veröffentlicht.

Karten

Im Zusammenhang mit der Handels- und Gaststättenzählung 1979 wurden folgende 4 Karten im Mehrfarbendruck erstellt:

- Niederlassungsdichte des Einzelhandels
- Umsatzdichte des Einzelhandels
- Beschäftigte im Gastgewerbe
- Beschäftigte im Handel

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.
Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 59094/95, erhältlich.